

WERNER KLADLER / Der Eisenstädter ist Staffelführer bei Rettungshunden.

Der mit den Hunden spricht



Werner Kladler ist einer von sieben aktiven Hundeführern in der 1985 gegründeten Rohrbacher Rettungshundestaffel.

Auf den „Hund gekommen“ ist der Eisenstädter folgendermaßen: Mit seiner ersten Hündin „Daisy“ besuchte er den Jung-hundekurs in der Hundeschule Wulkatal. Damals hat er bemerkt, dass ihm die Arbeit mit Hunden viel Spaß bereitet und er beschloss daraus mehr zu machen. Über den Obmann der Hundeschule bekam er Kontakt

zu der Rettungshundestaffel Rohrbach. Und nach einem Schnuppertraining durfte er als Hundeführeranwärter mittrainieren. In einem Anwärterjahr absolvierte er alle nötigen Kurse und Prüfungen und konnte so zum Vollmitglied der Österreichischen Rettungshundebrigade aufsteigen, deren wichtigste Aufgabe die Fährten- und Trümmerarbeit mit dem Ziel Menschen aufzuspüren ist. Der beste Freund des Menschen muss dabei in der Fläche suchen, in Trümmern stöbern oder eine Fährte aufspüren können, um eine vermisste Person wieder aufzufinden. Mittlerweile hat es Werner Kladler zum Landeseinsatzleiter für das Burgenland gebracht.

Steckbrief.

- **Familienstand:** verheiratet
- **Geboren:** 27. Februar 1965
- **Hobbys:** Modelleisenbahnen
- **Lebensmotto:** 1.) Träume nicht dein Leben, sondern lebe deinen Traum!
2.) Leben und leben lassen.